



Ausstellungseröffnung des Keramikmuseums Bürgel im Thüringer Landtag

Vom 8.11. bis 4.12. ist die Geschichte der Bürgeler Keramikherstellung und ihrer Produkte im Foyer des Thüringer Landtags zu sehen. Gezeigt wird ein Querschnitt der Keramik vom Steinzeug mit der „blauen Schürze“ über die Kunsttöpferei des Historismus und Jugendstil, die Erzeugnisse der DDR-Zeit mit dem „Blau-Weißen“ hin zu aktuellen Produkten der Töpfereien und Preisträgern des Walter-Gebauer-Keramikpreises zum Töpfermarkt. „Ich freue mich, dass ein Teil des Glanzes der Töpferstadt Bürgel, ihrer Werkstätten und des Bürgeler Ke-

ramik-Museums Einzug hält in den Thüringer Landtag“, sagte Landtagspräsident Christian Carius zur Eröffnung, bei der auch die Landtagsabgeordneten Dr. Mario Voigt und Carola Stange anwesend waren. Michael Jurkschat stellte als Vorsitzender die Arbeit des Förderkreises Keramik-Museum Bürgel und Dornburger Keramik-Werkstatt vor und bedankte sich bei den Förderern und Unterstützern, insbesondere dem Land Thüringen, Saale-Holzland-Kreis, der Stadt Bürgel und Sparkasse. „Wir sind dankbar, unsere Bürgeler Keramik im Landtag einer breiten



Öffentlichkeit präsentieren zu dürfen. Die Töpferstadt Bürgel ist bekannt für seine Handwerkstradition und die Ausstellung in der Landeshauptstadt eine gute Gelegenheit, sowohl die Entscheidungsträger im Land als auch interessierte Besucher auf Bürgel, das Keramikmuseum und die Töpfereien hinzuweisen“, erklärte Bürgermeister Johann Waschnewski. Das Keramik-Museum Bürgel ist das einzige Keramik-Museum in Mitteldeutschland und

das älteste Spezial-Museum für Keramik seit 1880 überhaupt. Das Töpferhandwerk hat nachweislich mindestens seit dem 15. Jahrhundert in Bürgel seine Heimat gefunden und im Jahr 1660 die erste Innung gegründet. Die Entwicklung des Töpferhandwerkes in Bürgel schilderte Museumsleiter Konrad Kessler und musikalisch umrahmt wurde die Ausstellungseröffnung von der Musikhochschule Franz Liszt Weimar.



EINLADUNG
zur
SENIORENWEIHNACHTSFEIER

am Sonntag, den 11. Dezember 2016
Ort: Schützenhaus Bürgel
Zeit: von 14.00 bis 17.00 Uhr

Programm:

- Begrüßung durch den Bürgermeister
- Gemeinsames Kaffee trinken, dazu Stollen und leckere Plätzchen
- Weihnachtliche musikalische Umrahmung mit Lothar Martin, Bürgel

Alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Bürgel und der Ortsteile sind herzlich zu unserer traditionellen Weihnachtsfeier eingeladen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und wünsche Ihnen eine gute und friedvolle Adventszeit!

Johann Waschnewski
Bürgermeister Stadt Bürgel




22. ADVENTSMARKT
THALBÜRGEL

Der Klosterfestverein Thalbürgel e.V. lädt wieder herzlich ein zum traditionellen Adventsmarkt am
04.12.2016 von 14 - 18 Uhr
auf dem Platz vor der Klosterkirche.

Unser gemütlicher Markt bietet weihnachtliche Geschenkideen, Glühwein und leckere Köstlichkeiten aus der Umgebung. Natürlich dreht auch das Kinderkarussell wieder seine Runden. Der Weihnachtsmann kommt uns besuchen und die Kinder der Kindertagesstätte „Sausewind“ Bürgel gestalten ein kleines Weihnachtsprogramm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Der Vorstand Klosterfest Thalbürgel e.V.

Amts- und Sprechtage

Stadtverwaltung Bürgel

Am Markt 1

Montag 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
 Freitag geschlossen
 Internet: www.stadt-buergel.de

Tel.-Nummern:

Zentrale 4910
 Bürgermeister 49112
 E-Mail: info@stadt-buergel.de

Hauptamt 49112
 Einwohnermeldeamt/Standesamt 49114

Leiter Bauamt 49131
 Sicherheit und Ordnung 49132
 Bauamt Sekretariat 49133
 Bauverwaltung 49134
 Liegenschaften 49135

Leiter Finanzen 49121
 Buchhaltung/Kasse 49122
 Buchhaltung 49123
 Steuern/Versicherungen 49124
 Buchhaltung/Personal 49125

Kontaktbereichsbeamte (KOB) 36341
 Fax 22253

Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen

Öffnungszeiten des Keramik-Museums

Am Kirchplatz 2, 07616 Bürgel

Dienstag - Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr
 (Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.)
 Tel. 036692/37333
 Fax 036692/37334

E-Mail: post@keramik-museum-buergel.de
 Internetseite: www.keramik-museum-buergel.de

Museum „Zinnspeicher“ Thalbürgel

Am Klosterteich 4, 07616 Bürgel OT Thalbürgel

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
April - Oktober zusätzlich Sa/So/Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr
 Auf Voranmeldung sind Besichtigungen und Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.
 Tel.: 036692/20072
 Internet: www.museum-zinnspeicher-thalbuergel.de

Stadtbücherei

im Rathaus Bürgel, Am Markt 1, Raum 6

immer am letzten Donnerstag im Monat 16.00 - 18.00 Uhr

Kindertagesstätte der Töpferstadt Bürgel

in Trägerschaft des IFAP e. V.

Montessori-Kinderhaus „Sausewind“

In den Satteln 13, 07616 Bürgel

Öffnungszeiten:

täglich von 06.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Einrichtungsleiterin: Romy Lehmann
 Telefon: 036692/36295
 Fax: 036692/36296

E-Mail: mkh-buergel@ifap-apolda.de

Internet: www.ifap-apolda.de

Bürgermeistersprechstunden in den Ortsteilen

1. Beulbar - Ilmsdorf - Gerega

siehe ortsübliche Bekanntmachung

2. Hetzdorf

jeden ersten Dienstag im Monat 18.00 - 19.00 Uhr

3. Hohendorf - Nischwitz - Göritzberg

jeden 2. Mittwoch im Monat

bei Frau Schwittlich, Hohendorf Nr. 2, 18.00 - 19.00 Uhr

4. Droschka - Silbertal

jeden 1. Montag im Monat 19.00 - 20.00 Uhr

im Speiseraum der Agrargenossenschaft Droschka

5. Rodigast - Lucka

jeden ersten Montag im Monat 18.00 - 19.00 Uhr

6. Taupadel

jeden 1. Dienstag im Monat 19.30 - 20.30 Uhr

7. Thalbürgel/Gniebsdorf

jeden 1. Montag im Monat 18.00 - 19.00 Uhr

bei Herrn Balzer, Kirchweg 12, Gniebsdorf

Bürgermeistersprechstunde in den Gemeinden

Graitschen

jeden Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr

Poxdorf

jeden Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr

Nausnitz

Jeden zweiten Dienstag im Monat 17.30 - 18.30 Uhr
 bei Bürgermeisterin Frau Bauer, Dorfstraße 8

Schiedsstelle

Erfüllende Gemeinde Bürgel

Amtssitz: Am Markt 1, 07616 Bürgel

Tel.: 036692/49112

Fax: 036692/22253

Schiedsmann

Günther Bredereke

Am Steingraben 63, 07616 Bürgel

Tel.: 036692/21351

E-Mail: g.bredereke@freenet.de

Stellv. Schiedsmann

Albert Rosner

Am Wasserberg 2, 07616 Bürgel OT Hetzdorf

Telefon: 036692/29453

E-Mail: albert.rosner@web.de

Sprechtag des Abwasserzweckverbandes Gleital

Terminvereinbarung bitte mit der Betriebsführung:

Rodaer Str. 47, 07629 Hermsdorf

Telefon: 036601/578-0

Telefax: 036601/578-99

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

Stadtwerke Energie Jena-Pöbneck GmbH

Stromstörung: Telefon 03641 688-888.

Unser Havarie-Dienst ist 24 Stunden für Sie da!

Stadtwerke Energie Jena-Pöbneck.

Sprechzeiten Kontaktbereichsbeamte (KoBB) Bürgel

Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tel.-Nr. 036692/36341

Allgemeine Sprechzeiten

des Landratsamtes Saale-Holzland-Kreis

Montag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.30 Uhr

Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Abweichende Sprechzeiten:

Bauordnungsamt

Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.30 Uhr

Jugendamt / Sozialamt

Montag nach vorheriger Vereinbarung

Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.30 Uhr

Freitag nach vorheriger Vereinbarung

Auch außerhalb der genannten Sprechzeiten können Termine im Be-

darfall telefonisch oder mündlich vereinbart werden.

Die einheitliche Behördennummer - 115

Servicestelle für Verwaltungsfragen aller Art

erreichbar von 8 - 18 Uhr

weitere Informationen unter www.115.de

Seniorenbüro SHK

Klosterstraße 6, 07607 Eisenberg

Telefon 0152 219 721 29

Email: seniorenbuero-shk@gmx.de

Bürozeiten:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten des Jobcenters SHK

Hauptsitz Eisenberg, C.-v.-Ossietzky-Straße 15 a

Montag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

Dienstag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Mittwoch nur mit Terminvereinbarung

Donnerstag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Standort Jena, Stadtrodaer Straße 1
 Montag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
 Dienstag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Mittwoch nur mit Terminvereinbarung
 Donnerstag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Freitag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

-> HINWEIS:

Alle Erstantragstellungen sowie Antragstellung und Beratung Selbständige erfolgen nur am Standort in Jena

Telefonische Erreichbarkeit des Jobcenters SHK

Montag - Freitag von 08:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Hauptsitz Eisenberg036691 49-100*
 Standort Jena03641 379-100*
 *Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min.

Senioreneinrichtungen

ASPIDA - Lebenszentrum Thalbürgel

Geschäftsführer: Sebastian Thieswald
 ASPIDA GmbH
 Waldecker Straße 11
 07616 Bürgel
 Telefon: 036692-41500
 Mobil: 0151-55014600
 Fax: 036692-41555
 E-Mail: info-thalbuergel@aspida.de
 Internet: www.aspida.de

Köber - Die Komfortwohnanlage für Senioren

Am Steingraben 68
 07616 Bürgel
 Telefon: 036692 4030
 Telefax: 036692 35567
 E-Mail: info@koeber-seniorenwohnen.de
 Internet: www.koeber-seniorenwohnen.de

Köber - Die mobile Krankenpflege

Henrike Köber
 Am Steingraben 68
 07616 Bürgel
 Telefon: 036692 20673
 Telefax: 036692 35567

Postagentur

Postfiliale Bürgel
07616 Bürgel, Am Markt 2
Telefon: 036692-674058

Öffnungszeiten:
 Montag 9 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
 Dienstag 12 - 18 Uhr
 Mittwoch 9 - 13 Uhr
 Donnerstag 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
 Freitag 9 - 13 Uhr
 Samstag 9 - 11 Uhr

Individuelle Öffnungszeiten wenn Schild „OFFEN“ am Eingang steht. Weitere Erledigungen sind nach Vereinbarung möglich.

Bezirksschornsteinfegermeister

für die Stadt Bürgel und ihre Ortsteile sowie für Graitschen, Poxdorf und Nausnitz

Herr Matthias Schupfner
 Schornsteinfegermeister
 Nordstr. 1
 07616 Bürgel
 Tel. 09681/918687
 Fax: 09681/400547
 Mobil: 0151/22312052
 Email: schornsteinfeger-schupfner@t-online.de
 Bei allen Anfragen ist Herr Schupfner vorzugsweise unter o.g. Mobilnummer in der Zeit von Mo. - Fr. von 07.00 - 17.00 Uhr erreichbar.

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Werner-Seelenbinder-Str. 31
07629 Hermsdorf
Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat..... 14.00 - 18.00 Uhr
 Telefon: 036601-25303
 Fax: 036601-25306
 e-Mail: beratung@awo-shk
 Weitere Informationen finden Sie unter
 www.awo-shk.de/Schuldnerberatung

Bereitschaftsdienste

Notdienste / Bereitschaftsdienste

Feuerwehr/Notarzt	112
Polizei	110
Giftnotruf	0361 730730
Frauen in Not	0800 8818801
Kinder in Not	0800 1110333
Telefonseelsorge	0800 1110111
Ärztlicher Notdienst	116117
Zentrale Leitstelle Jena Ärztebereitschaft	03641 597-632
Anmeldung Krankentransport/Zentrale Leitstelle	03641 597-630
Auskünfte /Havarien/Zentrale Leitstelle	03641 597-620
Zahnärztlicher Notdienst.....	0180 5908077

Apothekenbereitschaft

Brunnenapotheke Bürgel

Am Markt 13,
Telefon 036692-22288

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 08:30 - 13:00 Uhr
 Mo, Di, Do, Fr 14.30 - 18:00 Uhr
 Samstag 08:30 - 11:30 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag 10.12.16, 08.00 Uhr bis Sonntag	11.12.16, 08.00 Uhr
Sonntag 25.12.16, 08.00 Uhr bis Montag	26.12.16, 08.00 Uhr

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Gemeinde Graitschen

Nachtragshaushaltssatzung

der Gemeinde Graitschen (Saale-Holzland-Kreis) für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 55 ff i.V.m. § 60 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung vom 28.01.2003 sowie der aktuellen Auflage vom Juni 2009, erlässt die Gemeinde Graitschen folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016:

§ 1			
Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden			
erhöht	vermindert	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher	
um Euro	um Euro	auf	nunmehr Euro
		verändert	
a) im Verwaltungshaushalt			
63.600 €		325.750 €	389.350 €
die Einnahmen			
die Ausgaben			
b) im Vermögenshaushalt			
108.100 €		20.000 €	128.100 €
die Einnahmen			
die Ausgaben			
§ 2			
Bleibt unverändert.			
§ 3			
Bleibt unverändert.			

§ 4

Die Hebesätze für Gemeindesteuern bleiben unverändert.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben bleibt unverändert.

§ 6

Bleibt unverändert.

§ 7

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

Graitschen, den 24.11.2016

Gemeinde Graitschen

Langrock

Bürgermeisterin

(Siegel)

Öffentliche Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung 2016 der Gemeinde Graitschen

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit gem. §§ 57 Abs. 3 und 21 Abs. 3 ThürKO öffentlich bekanntgemacht.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung zur Nachtragshaushaltssatzung wurde durch die Kommunalaufsicht des Landratsamtes am 18.10.2016 erteilt.

Die Satzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile gemäß §§ 59, 63 und 65 ThürKO. Der gem. § 5 der Haushaltssatzung 2016 der Gemeinde Graitschen veranschlagte Kassenkredit ist gem. § 65 Abs. 2 ThürKO genehmigungsfrei.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom Tag der Bekanntmachung bis zum 16. Dezember 2016 im Gemeindebüro Graitschen zu den Bürgermeistersprechstunden und in der Stadtverwaltung Bürgel als erfüllende Gemeinde während der üblichen Dienststunden im Amt für Finanz- und Steuerwesen öffentlich aus.

Bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO wird dieser zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.

Graitschen, den 24.11.2016

Langrock

Bürgermeisterin

Weitere Behörden

Amtsgericht Jena

10 K 66/14

Geschäftsnummer bitte stets angeben

Amtsgericht Jena - Postfach 100829 - 07708 Jena

Stadt Bürgel -

Erfüllende Gemeinde für Graitschen, Poxdorf, Nausnitz

Markt 1

07616 Bürgel

Sehr geehrte Damen und Herren,
in dem Zwangsversteigerungsverfahren über das im Grundbuch von Bürgel, Blatt 664, Grundbuchamt Stadroda eingetragene Grundeigentum lfd. Nr. 1

Gemarkung Bürgel
Flur 1 Flurstück 86, Gebäude- und Freifläche,
Badergasse 7 zu 127 qm

ist die für die Berechnung des geringsten Gebotes maßgebende Frist des § 44 Abs. 2 ZVG abgelaufen am 14.11.2016.

In dem Versteigerungstermin am

Dienstag, 13.12.2016, 14:00 Uhr, Sitzungssaal 3

im Gerichtsgebäude Rathenaustraße 13

(Anfahrt über Kahlaische Straße)

wird das Verfahren nach dem heutigen Stand betrieben von Freistaat Thüringen

vertr. d. d. Finanzamt Jena, Leutragraben 8, 07743 Jena

Verfahrensbevollmächtigte/r: ./.

wegen eines dinglichen Anspruchs in der Rangklasse des § 10 Abs. 1 Nr. 4 ZVG

8.606,84 EUR Steuerschuld als Kapital der Zwangssicherungshypothek

**eingetragen
im Grundbuch**

**Abteilung
III**

**Nr.
3**

**Beschlagnahme-
datum: 13.11.2015**

Der Feststellung des geringsten Gebots wird voraussichtlich der in Ziffer 1 genannte Anspruch zugrunde gelegt.

Die für die Abgrenzung der laufenden Beträge wiederkehrender Leistungen von den Rückständen maßgebliche erste Beschlagnahme (§ 13 Abs. 4 ZVG) ist am 12.12.2014 erfolgt.

Jena, den 16.11.2016

Scheidung

Rechtspflegerin

Beglaubigt:

Luettig, Justizhauptsekretärin

Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

- Siegel -

Bekämpfung der Geflügelpest

Öffentliche Bekanntgabe nach § 41 Abs. 4 ThürVwVfG Anordnung von Maßnahmen gemäß § 13 Geflügelpest-Verordnung i.V. mit § 38 Abs. 11 und § 6 Abs. 1 Nr. 11 a Tiergesundheitsgesetz

Nach erneuter Risikoeinschätzung erlässt der Zweckverband Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Jena-Saale-Holzland (ZVL) für bestimmte Städte und Gemeinden des Saale-Holzland-Kreises folgende

Allgemeinverfügung

1. Alle Tierhalter (private oder gewerbliche), die Geflügel in den nachfolgend aufgeführten Gebieten halten, haben das Geflügel aufzustellen.
 - die Ortschaften **Hetzdorf, Silberthal und Droschka**
2. Die Aufstallung erfolgt in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.
3. Für alle Geflügelhaltungen, die in dem in Nr. 1 des Tenors genannten Gebiet gelegen sind, gelten folgende Biosicherheitsmaßnahmen:
 - 3.1. Die Eingänge zu den Geflügelhaltungen sind mit geeigneten Einrichtungen zur Schuhdesinfektion zu versehen (Desinfektionswannen oder -matten).
 - 3.2. Der Zukauf von Geflügel über Geflügelmärkte, Geflügelbörsen oder mobile Geflügelhändler ist verboten.
4. Für Geflügelhaltungen mit weniger als 1000 Stück Geflügel, die in dem in Nr. 1 des Tenors genannten Gebiet gelegen sind, gilt Folgendes:
 - 4.1. Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist Schutzkleidung anzulegen. Bei Verwendung von Einwegkleidung ist diese nach Gebrauch unverzüglich unschädlich zu beseitigen.
 - 4.2. Nach jeder Einnahme oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften zu reinigen und zu desinfizieren und nach jeder Ausstallung sind die freigewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände zu reinigen und zu desinfizieren.
 - 4.3. Transportmittel für Geflügel (Fahrzeuge und Behältnisse) sind nach jeder Verwendung zu reinigen und zu desinfizieren.
5. Alle Geflügelhalter in den o. g. Städten und Gemeinden, die ihrer Pflicht zur Meldung des gehaltenen Geflügels bisher noch nicht nachgekommen sind, haben die Haltung von Geflügel unverzüglich beim Zweckverband Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Jena-Saale-Holzland (ZVL), anzuzeigen.
6. Geflügelbörsen und Märkte sowie Veranstaltungen anderer Art, bei denen Geflügel verkauft oder zur Schau gestellt wird, sind in dem unter Nr. 1 des Tenors genannten Gebiet verboten.
7. Die sofortige Vollziehung der in den Nrn. 1 bis 6 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
8. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben und wird an diesem Tag wirksam.
9. Diese Verfügung ergeht verwaltungskostenfrei.

Begründung:

Die ausführliche Begründung kann in der Stadtverwaltung Bürgel eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Zweckverband Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Jena-Saale-Holzland (ZVL), Kirchweg 18, 07646 Stadroda einzulegen.

DVM Suhrke Amtstierarzt

Hinweise:

Widerspruch und Anfechtungsklage haben gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO keine aufschiebende Wirkung. Dies bedeutet, dass die Anordnungen befolgt werden müssen, auch wenn ein Rechtsbehelf eingelegt wird. Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnungen stellen Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 32 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. Abs. 3 des TierGesG dar. Diese können mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 30.000 € geahndet werden.

Polizeiinspektion Saale-Holzland informiert

Saison für die Einbrecher?!

Mit der Uhrenumstellung auf Winterzeit beginnt für viele Menschen die Angst, dass bei ihnen eingebrochen wird. Einbrecher nutzen nämlich in der dunklen Jahreszeit oft die frühe Dämmerung aus. Ein Einbruch in die eigenen Wände ist für die meisten Bürger ein Schock und ein Eingriff in die Privatsphäre von denen sie sich relativ schwer erholen können.

Den typischen Einbrecher gibt es jedoch nicht. Es kann sich um örtliche Täter als auch um gezielt operierende überörtliche Tätergruppierungen handeln. Diese gehen oft mit brachialer Gewalt vor.

Viele Einbruchversuche scheitern, da die Hausbesitzer und Geschäftsleute ihre Fenster und Türen sicherungstechnisch aufgerüstet haben. Jedoch nutzen sie die Gelegenheit durch schlecht gesicherte Terrassentüren, Nebeneingangstüren sowie Fenster auch im gekippten Zustand aus. Hier gelangt der Einbrecher innerhalb ganz kurzer Zeit ins Innere des Hauses.

Wie kann ich mich nun vor Einbrechern schützen, wird sich jetzt jeder, der Eigentum hat, fragen.

Hier gibt es viele Möglichkeiten, unter anderem sollten Sie folgendes beachten:

- Schließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren auch bei kurzzeitiger Abwesenheit
 - Tür immer abschließen am besten zweimal schließen - niemals nur ins Schloss ziehen!
 - Keine Schlüssel außerhalb der Wohnung/Haus legen
 - Rollläden bei Dunkelheit schließen und tagsüber öffnen (bei Abwesenheit öffnen lassen)
 - an Fenstern, Terrassentüren oder Glastüren keine Schlüssel innen-seitig stecken lassen!
 - Außerdem ist es immer hilfreich einen guten Kontakt zum Nachbarn oder in die Nachbarschaft zu haben. So weiß man oft, wenn die Nachbarn auf Arbeit/im Urlaub sind und wer sich berechtigt auf dem Grundstück aufhalten darf.
 - Sprechen Sie ruhig unbekannte Personen an und fragen, ob Sie helfen können.
 - Notieren sie sich Kennzeichen von Fahrzeugen, die ihnen auffällig vorkommen
 - Lassen Sie ihren Briefkasten von Freunden/Nachbarn regelmäßig leeren, wenn Sie im Urlaub sind - ein gefüllter Briefkasten ist für Einbrecher ein Zeichen, dass niemand zu Hause ist
- Einbrecher wollen und dürfen nicht viel Zeit verlieren um ins Innere des Gebäudes zu kommen. Erschweren Sie ihnen den Zugang auch durch eventuelle kleine baulichen Veränderungen.
- Rüsten Sie an ihren Fenstern die Fensterbeschläge nach - sogenannte Pilzkopfverriegelung (einbruchhemmende Fensterbeschläge nach DIN18104 Teil 2) oder Zusatzkastenschlösser, Fensterstangenschlösser und Bändersicherung ist fast immer möglich (DIN18104 Teil 1)
 - Türen mit trittsicheren Türblättern, sichereren Türschlössern und Beschläge nachrüsten
 - eventuell ggf. auch ein Querriegelschloss einbauen
 - Gitter an Fenster anbringen - diese sollten aber im Mauerwerk fest verankert sein.
 - an Kellerlichtschächte kann man ebenfalls Gitter anbringen - diese sollten aber im Mauerwerk fest verankert sein.
 - Bewegungsmelder am Haus dienen auch oft als Abschreckung - Einbrecher wollen nicht gesehen werden

Sichern Sie ihre Wertgegenstände gegen Diebstahl. Hier ist ein Wandtresor eine gute Alternative zu Schließfächern bei den Geldinstituten. Dieser sollte aber fest verankert (eingemauert) oder versteckt eingebaut sein. Fertigen Sie von ihren Wertgegenständen eine Liste und Fotos an. Schon einfache technische Maßnahmen können das Einbruchrisiko erheblich reduzieren. Kommen Sie zu ihrer Polizei und lassen Sie sich in einer Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle kostenlos beraten.

Polizeiinspektion Saale-Holzland
Gustav-Hermann-Straße 36
07646 Stadtroda
www.thuringen.de

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus wird berichtet

Schließtag Rathaus

Veränderte Öffnungszeiten in der 51. und 52. Kalenderwoche

Die Stadtverwaltung Bürgel bleibt am **23.12., 28.12. und 30.12.2016 geschlossen!**

Zwischen den Feiertagen sind folgende Öffnungszeiten:

Dienstag,	27.12.16	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag,	29.12.16	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr

Bereitschaftsdienst für Havariefälle:

- Bauamt	Herr Geyer	Ruf-Nr. 0171-6441489
- Standesamt	Frau Streng	Ruf-Nr. 036428-42178 oder 0151-59254778
	Beurkundungen Sterbefälle	

Der Winterdienst wird durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes abgesichert.

Wir gratulieren

01.12.	zum 80. Geburtstag	Herrn Ruzskiewicz, Klaus
03.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Eiselt, Elfriede
04.12.	zum 75. Geburtstag	Herrn Schicktan, Helmut
05.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Köber, Isolde OT Rodigast
05.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Teubner, Sigrid OT Thalbürgel
06.12.	zum 90. Geburtstag	Herrn Reichmann, Wolfgang
07.12.	zum 75. Geburtstag	Herrn Freericks, Klaus OT Rodigast
09.12.	zum 75. Geburtstag	Frau Simon, Rosmarie OT Beulbar
11.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Bismark, Hannelore
13.12.	zum 70. Geburtstag	Herrn Wachs, Rainer
14.12.	zum 70. Geburtstag	Frau Olesch, Christine
14.12.	zum 75. Geburtstag	Herrn Schramm, Ludwig OT Taupadel
21.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Reichmann, Inge
26.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Bathelt, Nelli
28.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Korrmann, Hannelore OT Thalbürgel
29.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Taubert, Christa OT Hetzdorf

... den Stadträten

Herrn Erhard Kunze	am 03.12.	und
Frau Corina Heilborn	am 16.12.	zum Geburtstag.



Wohnraum in Bürgel zu vermieten

Mietinteressenten wenden sich bitte an die Stadtverwaltung Bürgel, Herr Geyer

Telefon: 036692/49131
Fax: 036692/22253
e-mail: info@stadt-buergel.de

1-Raumwohnung im Dachgeschoss „An der Wasserkunst 2“

Wohnfläche: 39,60 m²

Grundmiete: 190,94 €/Mon.

zzgl. PKW-Stellplatzmiete: 15,00 €/Mon.

zzgl. Betriebskostenvorauszahlung derzeit: 130,00 €/Mon.

Gesamtmiete: 335,94 €/Mon.

besondere Mietbedingungen: Wohnberechtigungsschein für Sozialwohnung erforderlich

Mietbeginn: ab 01.02.2017 oder früher in Abstimmung mit bisherigen Mieter

Jahresbericht 2016 des Bürgermeisters bei den Einwohnerversammlungen

Die Stadt Bürgel hat ein Haushaltsvolumen von rund 6 Mio. Euro, wovon über 1 Mio. Euro in die Betreuung von 150 Kindern investiert werden. Durch den Erweiterungsbau der Kindertagesstätte mit der Bereitstellung von 25 zusätzlichen Betreuungsplätzen sind die jährlichen Betriebskosten seit den letzten Jahren um über 300.000 Euro gestiegen, weshalb der Ausgleich des Verwaltungshaushaltes die größte Herausforderung darstellt. Trotz steigender Steuereinnahmen aufgrund einer hohen Beschäftigungsquote (Einkommenssteuer) und guten Konjunktur (Gewerbesteuer) sinken zugleich die Zuweisungen des Landes aus dem kommunalen Finanzausgleich. Daher stagnieren die Einnahmen, während die Ausgaben durch allgemeine Kostensteigerungen (Inflation), Tarifierhöhungen, zusätzliche Pflichtaufgaben und höhere Standards steigen. Mit einem Haushaltssicherungskonzept wurden Maßnahmen ergriffen, um den Haushalt ausgleichen und einen Soll-Fehlbetrag aus dem Jahr 2013 von rund 238.000 Euro abbauen zu können, was bei noch ausstehenden 28.000 Euro bis zum Jahresende vollständig gelingen wird. Zugleich konnte durch jährliche Zins- und Tilgungsleistungen der kommunale Schuldenstand von 5,2 Mio. Euro auf 4,9 Mio. Euro gesenkt werden. Durch Umschuldungen hat die Stadt Bürgel 17.400 Euro weniger Zinszahlungen im Vergleich zum Vorjahr zu tragen. Bei den Personalkosten zählt Bürgel mit unter 239 Euro je Einwohner zu den 20 Verwaltungen in Thüringen mit den geringsten Personalkosten. Um notwendige Instandsetzungsmaßnahmen im Bereich der Straßen, Grünanlagenpflege, Gebäude- und Gewässerunterhaltung durchführen zu können, wurden Bedarfszuweisungen beim Thüringer Landesverwaltungsamt in Höhe von 560.000 Euro beantragt. Davon wurden im November 2016 immerhin 428.000 Euro als nicht-rückzahlbare Bedarfszuweisung zur Haushaltskonsolidierung bewilligt, um den Haushalt in 2016 und 2017 ausgleichen zu können.

Im Jahr 2016 gibt es neben den städtischen Veranstaltungen, wie dem Neujahrsempfang, der Nachtwächterwanderung und bevorstehenden Seniorenweihnachtsfeier am 11.12.2016, neben den vielen kleinen Maßnahmen, zu berichten, dass die Kegelbahnsanierung abgeschlossen werden konnte, die Giebelwandsanierung am Jugendclub beauftragt wurde und über 40.000 Euro zur Instandhaltung der kommunalen Wohnimmobilien sowie über 70.000 Euro für Straßeninstandsetzungen in Bürgel und den Ortsteilen aufgewandt wurden. Der Stadt Bürgel ist es gelungen, sich als eine von ca. 40 Städten in Thüringen erfolgreich für die EFRE-Städtebauförderperiode von 2016 bis 2020 zu qualifizieren. Im Zuge der Dorferneuerung Thalbürgel konnte ein Gutachten für die Klosterscheune erstellt werden, um im Jahr 2017 Dorferneuerungsfördermittel für die Dachstuhlansanierung beantragen zu können. Parallel hat die Kirchgemeinde ohne städtischen Zuschuss über das LEADER-Förderprogramm eine Studie zur Gestaltung der Vorkirche und des Gemeinderiums an der Klosterkirche Thalbürgel gefördert bekommen. Für die Internetversorgung hat Bürgel mit rund 50 anderen Gemeinden im Saale-Holzland-Kreis den Breitbandausbau als Aufgabe auf den Landkreis übertragen, um gemeinsam Bundesfördermittel zu beantragen. Nach Bewilligung der Fördermittel zu 100 % aufgrund der Haushaltskonsolidierung könnte der Ausbau mit schnellem Internet mit 50 Mbit/s für Bürgel und alle Ortsteile in den nächsten drei Jahren erfolgen. Für einen besseren Bürgerservice wurde auch die Internetseite der Stadt Bürgel grundlegend überarbeitet.

Im Dezember 2016 wird der Beschluss des Kreishaushaltes für die erfüllende Gemeinde Bürgel von großer Bedeutung sein, da der Finanzplan für die Genehmigungsfähigkeit des Schulneubauprojekts an der Gemeinschaftsschule Bürgel entscheidend ist, was in den nächsten Jahren die größte Einzelinvestition des Landkreises wäre. Zudem beinhaltet der Kreishaushalt, neben der jährlichen finanziellen Unterstützung des Keramikmuseums und Konzertsommers, eine Kreisstraßenbaumaßnahme in Höhe von 360.000 Euro für die Gemeinde Poxdorf und 60.000 Euro für die Kreisstraße in Taupadel. Das Straßenbauvorhaben an der Bundesstraße 7 wird voraussichtlich bis Ende des Jahres andauern und unsere Infrastruktur zwischen Rodigast, Nausnitz und Thalbürgel-Gniebsdorf verbessern.

Danke an alle Weihnachtsbaumspender

„Die Art des Gebens ist wichtiger als die Gabe selbst.“

(Pierre Corneille)

Nach unseren Weihnachtsbaumspendenauftrag im Bürgeler Anzeiger vom Oktober 2016 sind viele Angebote bei uns eingegangen, über die wir uns sehr gefreut haben. Diesbezüglich bedanken wir uns herzlich bei allen Spendern wodurch es uns möglich war, ein weihnachtliches Ambiente in Bürgel und unseren Ortsteilen zu gestalten.

Faschingsaison am Badertor eröffnet

Am 11.11. um 11:11 fand die Eröffnung der 51. Faschingsaison des BFC am Badertor statt. Dazu musste der Stadtschlüssel aus einem historischen Tresor befreit werden, wofür der BFC-Präsident genau 11 min und 11 sec gebraucht hat. Wir wünschen für die anstehenden Faschingsveranstaltungen erfolgreiches Gelingen und gute Unterhaltung!



Besonderer Dank und beste Wünsche zum Ruhestand an Familie Hesse



Zum letzten Mal öffnete das Eiscafé Hesse in Bürgel, was viele Gäste als Gelegenheit nutzten, um noch mal einen Eisbecher zu genießen und Fam. Hesse die besten Wünsche für den Ruhestand persönlich zu überbringen. Vielen Dank an Fam. Hesse für die jahrzehntelange Eisproduktion, die nicht nur Bürgeler Eis bekannt gemacht hat, sondern auch viele

Ausflugsgäste nach Bürgel gelockt hat. Sie haben sich etwas Ruhestand wohl verdient und werden weiterhin Familieneispackungen herstellen, worüber sich viele Bürgeler freuen, zumal Fam. Hesse der Stadt und den Vereinen auch mit ihrem ehrenamtlichen Engagement erhalten bleiben werden.



Restaurierung und Wiederaufstellung des historischen Steinkreuzes und des steinernen Wegweisers am Poxdorfer Weg in Bürgel

Das historische Steinkreuz in Bürgel, auch „Schwedenkreuz“ genannt, wurde nach der Restauration das rechten Seitenteils des Steinkreuzes an der Kreuzung des Poxdorfer Weges zur Jenaer Straße an der B7 wieder aufgestellt, nachdem es wiederholt, sei es aus Unachtsamkeit oder Gleichgültigkeit, Opfer einer Sachbeschädigung wurde. Der in unmittelbarer Nachbarschaft wohnende Herr Dr. Jürgen Stoltz bemerkte dies glücklicherweise, wodurch das Steinkreuz durch den städtischen Bauhof geborgen und an die Steinmetzfirma Holger Schöne aus Camburg zur Beurteilung der Reparaturfähigkeit übergeben werden konnte.



„Ziel war es, für die Restaurierung und baldige Wiederaufstellung des Steinkreuzes zu sorgen. Dies erfolgte restauratorisch fachkundig durch Verdübeln, Verkleben und Ergänzen durch die Steinmetzfirma Schöne. Mit der Unteren Denkmalschutzbehörde beim Landratsamt in Eisenberg und dem Thüringer Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie wurde die Verfahrensweise zur Sanierung und zur Wiederaufstellung festgelegt. Wir freuen uns, dass es aufgrund der guten Zusammenarbeit mit den Behörden und der Fachfirma gelungen ist, die Restauration so zügig durchführen zu können“, erklärte Bürgermeister Johann Waschnewski. Allen Beteiligten waren sich einig, dass grundsätzlich dem überlieferten und authentischen Standort der Vorrang einzuräumen ist. Dennoch wurden der jetzige Schaden und die zurückliegenden Ereignisse zum Anlass genommen, eine erneute Abwägung über einen in der näheren Umgebung liegenden besser geeigneten, sichereren Standort zu treffen. Als Alternativstandort wurde der unmittelbar benachbarte Bereich der Grünfläche an der Freitreppe des Poxdorfer Weges zur Jenaer Straße ausgewählt, da er in Blickbeziehung mit dem bisherigen Standort steht. Seitens der Denkmalbehörden wurde der Standortveränderung durch

Ermittlung der hierfür erforderlichen denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis zugestimmt. Ein positiver Nebeneffekt wurde in diesem Zusammenhang auch erreicht, da das Steinkreuz als Zeugnis unserer Geschichte stärker in das Blickfeld der interessierten Öffentlichkeit rückt.

Die Wiederaufstellung ist zwischenzeitlich erfolgt und wurde am 02.11.16 durch eine abschließende Begehung mit den Beteiligten und Frau Dr. Ines Spazier vom Landesamt für Archäologie und Denkmalpflege abgenommen. Perspektivisch soll noch eine Erläuterungstafel zum Steinkreuz aufgestellt werden.

„Als Grundlage für die Ermittlung der Gesamtkosten der Restaurierung und Wiederaufstellung des Steinkreuzes wurde vom Steinmetzbetrieb Holger Schöne, Camburg ein Kostenvoranschlag eingeholt, der sich auf 262 € belief. Die übrigen Arbeiten erfolgten in Eigenleistung des städtischen Bauhofes. Ein Förderantrag für Denkmalpflegemittel wurde seitens der Stadtverwaltung gestellt und dankenswerter Weise in voller Höhe vom Landesamt übernommen. Dadurch konnte dieses Zeugnis der Geschichte erneut gerettet und hoffentlich auch langfristig für die Zukunft bewahrt werden“, so Bauamtsleiter Uwe Geyer.

Bei dem Steinkreuz handelt es sich um ein in das Thüringer Denkmaltuch eingetragenes Bodendenkmal, welches auch in zahlreicher Literatur erwähnt und beschrieben wird. Es besteht aus Kalkstein und hat die lateinische Kreuzform. Gravierungen oder andere Zeichnungen konnten nicht festgestellt werden. Der mündlichen Überlieferung nach, soll es als Sühnekreuz an einen im Dreißigjährigen Krieg an dieser Stelle erschossenen schwedischen Offizier erinnern.

Weiterführende Informationen zum Schwedenkreuz unter:
<http://www.suehnekreuz.de/thueringen/buergel.htm>

„Advent im Museum“ am 04.12. und Nordhäuser Traditionsbrennerei

Ab dem 01. Dezember wird die Adventsausstellung in den Schauräumen der Traditionsbrauerei in Nordhausen ebenfalls Bürgeler Keramik der letzten 200. Jahre zeigen.

Das Keramik-Museum lädt am **4. Dezember** zum „**Advent im Museum**“. Der in diesem Jahr auf den zweiten Advent fallende Barbaratag ist Anlass, in einem Vortrag von Dr. Jürgen Ellenberger die Legende, den Mythos und die Darstellung der Heiligen Barbara in den Blick zu nehmen. Zu der **15 Uhr** beginnenden Veranstaltung möchten wir Sie herzlich einladen. Wir bitten um Platzreservierung unter 036692 37 333.

In der folgenden Woche, am Sonnabend, den 10. Dezember, freuen sich die Bürgeler Töpfereien auf Ihren Besuch. Die Werkstätten und Läden sind von 10 bis 17 Uhr geöffnet und bieten eine Vielfalt an weihnachtlicher Dekoration und Geschenkideen.

Wir wünschen allen Keramikfreundinnen und -freunden eine frohe Adventszeit und schöne Feiertage!

**Michael Jurkschat, Vorsitzender des Förderkreises
Konrad Kessler, Leiter des Keramik-Museums**



Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2016

Abgabe der Manuskripte
im Hauptamt der Stadtverwaltung, Am Markt 1,
bis **Montag, den 12. Dezember 2016.**

Später eingehende Textbeiträge
können nur in Ausnahmefällen aufgenommen werden.

Erscheinungstag: Mittwoch, der 21. Dezember 2016

info@stadt-buergel.de

Aus den Gemeinden

Wir gratulieren



Graitschen

11.12. zum 70. Geburtstag Frau Fimmel, Ingeburg

Nausnitz

...dem Gemeinderatsmitglied
Herrn Andre Thieme am 13.12. zum Geburtstag.

Weihnachtskonzert

Am Sonntag, den 18. Dezember 2016 um 16.30 Uhr
in der Kirche zu Graitschen

Es singt der Kammerchor des "Vox cogitatis" e.V. Weimar,
das Blockflötenensemble "Convntus tibieinus"
Sabine Leidel (Leitung), Silvia Dohl und Babett Knorre
sowie Mykyta Sieroff (Oboe)
Leitung, Orgel & Moderation
Prof. W.-G. Leidel



Kirche zu Graitschen, vor dem Umbau 1910

Der Eintritt ist frei

Eine dem Konzert angemessene Spende zur Begleichung der notwendigen Aufwände wäre sehr wünschenswert
Es lädt ein: Gemeinderat Graitschen & Graitschener Heimatverein e. V.



Impressum

„Bürgeler Anzeiger“ Amtsblatt der Stadt Bürgel und der Gemeinden Graitschen, Poxdorf sowie Nausnitz

Der Bürgeler Anzeiger erscheint monatlich,
in der Regel jeweils mittwochs zum Ende des Monats,
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Herausgeber: Stadt Bürgel, Gemeinden Graitschen, Poxdorf und Nausnitz

Redaktion: Stadtverwaltung Bürgel,
Am Markt 1, 07616 Bürgel, Tel. 036692 - 49112

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Vereinsmitteilungen

Rückschau auf den Tag der offenen Tür und Weihnachtsgrüße



Die Freiwillige Feuerwehr Bürgel und der Feuerwehrverein Bürgel e.V. haben am 17. September 2016 einen Tag der offenen Tür im Feuerwehrgerätehaus in den Satteln veranstaltet. An diesem Tag konnten die zahlreichen Besucher interessante Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr unserer Stadt erlangen. Neben der Ausstellung der verwendeten Einsatztechnik wurde mit einem Rauchdemohaus die Wichtigkeit und die Funktionsweise von Heimrauchmeldern demonstriert, welches auf reges Interesse seitens der Besucher stieß. Darüber hinaus war das THW aus Apolda sowie das DRK mit dem „GW-SAN“ zur Vorstellung und Besichtigung zu Besuch.

Bei einer Vorführung zeigte die Jugendfeuerwehr ihr Können. Für die kleinen Gäste gab es eine Malstraße und aufregende Feuerwehrspiele. Abgerundet wurde das bunte Programm durch einen Wettkampf in der Disziplin „Löschangriff Nass“, bei der Männermannschaften aus Nah und Fern um die vordersten Plätze kämpften.



In gewohnter Weise erfreute sich die hausgemachte Erbsensuppe aus der Gulaschkanone großer Beliebtheit. Daneben gab es ein Kuchenbuffet, Fassbier und Thüringer Bratwürste.



Die Feuerwehr und der Feuerwehrverein Bürgel e.V. möchten sich bei dem THW-Apolda, dem DRK sowie allen fleißigen Helfern und Unterstützern bedanken. Besonderer Dank gilt unserem „Eiskönig“ Manfred Hesse, der uns viele Jahre mit seinem tollen Eis für die Kleinen versorgt hat. Wir wünschen der Familie Hesse zukünftig alles Gute im wohl verdienten Ruhestand. Nicht zuletzt danken wir allen Besuchern, die an diesem Tag den Weg zur Feuerwehr gefunden haben.

*Wir wünschen Ihnen
eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.*



**Ihre Freiwillige Feuerwehr Bürgel sowie
Ihr Feuerwehrverein Bürgel e.V.**

Der SV Blau Weiss Bürgel informiert

Seniorenmannschaft Tischtennis Bürgel

sucht neue Mitspieler für stressfreies Spielvergnügen.
Spielzeiten: Mo u. Fr. 15 - 17 Uhr, Vereinshaus
SV Blau Weiss Bürgel. Rückfragen: 036692 / 21350

Vermietung

Ab Januar 2017 liegt die Vermietung des Saals der Sportstätte Bürgel in den Händen von Catrin Prüter. Alle Anfragen und organisatorische Details laufen dann nur noch über sie.

Möchten Sie also mal den Saal mieten, so kontaktieren Sie bitte Catrin Prüter per Telefon unter **036692 / 22958** oder per E-Mail unter catrin.prueter@bw-buergel.de

In diesem Zusammenhang möchten wir uns ganz herzlich bei Bärbel Schröder bedanken, die diese Aufgabe, seit vielen Jahren und mit größter Sorgfalt erledigte. Vielen Dank.

**Vorstand
SV Blau-Weiß Bürgel**

Heimatmuseum Zinsspeicher berichtet

Übernachtung in der Klosterscheune



In Erinnerung an die Schlacht bei Jena vor 210 Jahren haben sich im Oktober dieses Jahres viele geschichtsinteressierte aus ganz Europa auf den Weg nach Jena gemacht, um mit weiteren ca. 800 Gleichgesinnten das Geschehen von damals nachzustellen.

So auch Maximilian Koch, Oliver Schmidt und Paul Römer, die wie vor 210 Jahren die französischen Truppen, von Coburg aus zu Fuß und mit voller Ausrüstung eines französischen Infanteristen hier in Thalbürgel Station machen um, dann nach Jena weiterzuziehen. Übernachtet wurde wie vor 210 Jahren auf Stroh. Nur der Ort war diesmal die ehemalige Klosterscheune und nicht wie damals der Schafstall in Thalbürgel.

Kirchliche Nachrichten

Dezember 2016

**Bei uns gilt ein Gulden mehr als der Sohn Gottes,
der um unserwillen so elend geboren ist.
Die Weihnachtsgeschichte kennen wir wohl.
Wenn es aber auf den Glauben daran ankommt,
dann fehlt es uns.**

Martin Luther,
aus Weihnachtspredigt vom 25.12.1529, gehalten in Wittenberg

I
Erstaunliches zeigt sich uns, wenn wir bei Martin Luther in eine seiner zahlreich überlieferten Weihnachtspredigten hineinhören. Krippe, Licht und Stern, Maria und Josef, das Kind Jesus - das alles war offenbar schon zu Luthers Zeiten, hinter all dem zurückgetreten, was sich auf den Weihnachtsmärkten und in den bürgerlichen Stuben abspielte. Die Bescherung, der Festbraten, die süßen Überraschungen fanden großen Zuspruch. Die Gabe des Himmels dagegen schien weit weg.

II
„Die Weihnachtsgeschichte ist leicht verständlich. Dennoch fehlt es immer noch am Glauben. Denn sie ist bald gelernt und hergesagt; aber dass das Herz daran glaube, das geht nicht so schnell. Es geht uns oft genug so, dass wir das Wort vergeblich hören. Es ist uns ein Getöse in unseren Ohren, aber wir vergessen gleich wieder. Es ist ein Jammer, dass der Mensch so ganz verblendet sein kann, dass wir uns von dieser Freude nicht bewegen lassen. Es sollte für uns fürwahr in der Schrift nichts Fröhlicheres geben als dieses „Christus ist geboren“. Was ist andere Freude im Vergleich mit dieser? Gold, Freunde, Macht und Ehre usw. kann uns nicht so erfreuen wie die frohe Botschaft, dass Christus Mensch geworden ist. Eines Menschen Herz kann es nicht erdenken noch genug davon reden. ...

Als Maria ihr Kind geboren hatte, achtete niemand darauf und wusste niemand darum. Darum kommt der Engel vom Himmel herab und predigt davon. Er tut die Finsternis ab und offenbart das Werk, das da geschehen ist. Das heißt, er bringt das Wort hinzu. ...

Zwar wäre dieses Ereignis selbst auch dann schön, wenn wir nichts davon hätten. Auch dann wäre es ein großer Schatz und eine sehr große Freude, dass Gott als Mensch geboren und uns näher als Vater und Mutter sei. Aber es bleibt nicht dabei. Zwar ist das ein großes Ereignis, dass Gott Mensch ist, aber das ist noch größer, was der Engel spricht: Es ist euch geboren. ...

Wollte Gott, wir ließen diese Freude in uns so gern eingehen, wie sie der Engel gesprochen hat. Wie könnte er fröhlicher reden? Er will sagen: singet, springet, lasst alle irdische Freude fahren und nehmt diese Freude an! Jetzt habt ihr alle Furcht und Herzeleid. Nun aber ist euch ein Heiland geboren, nicht allein als Mensch, der euch gleich ist, sondern er ist euch auch gegeben, so dass seine Geburt und alles, was er hat, euer sein soll. Wenn er nun unser ist, so sollen wir da sein, wo er ist, und alles, was er hat, soll unser sein. Also wir können von ihm sagen, dass er unser Heiland ist.“

(Quelle: Weimarer Lutherausgabe, WA 29, 657-669)

Von Herzen wünsche ich Ihnen frohe und gesunde Weihnachtstage. Genießen Sie die Ruhe im Advent, zu der ich Sie gern ermutigen möchte.
Ihr Eckhard Waschnewski, Pfarrer



Ein Weihnachtsstern geklopelt
am Christbaum im Pfarrhaus Bürgel

Gottesdienst**Sonntag, 2. Advent**

Bürgel	10 Uhr
Serba	14 Uhr mit Adventskaffee
Rauschwitz	09 Uhr
Poxdorf	17 Uhr mit Adventskaffee

Sonntag, 3. Advent

Bürgel	10 Uhr
Graitschen	14 Uhr mit Adventskaffee

Sonntag, 4. Advent

Bürgel	10 Uhr
Hetzdorf	14 Uhr mit Adventskaffee

Heiligabend

Bürgel	17 Uhr Krippenspiel
Graitschen	16 Uhr Krippenspiel
Serba	15.30 Uhr Krippenspiel
Rauschwitz	14.30 Uhr Christvesper
Taupadel	22 Uhr Christnacht

1. Weihnachtstag

Graitschen	14 Uhr
Thalbürgel	17 Uhr Liturgische Andacht

2. Weihnachtstag

Bürgel	10 Uhr
Serba	14 Uhr
Poxdorf	17 Uhr Weihnachtliche Orgelversper

Silvester

Bürgel	17 Uhr mit Abendmahl
Hohendorf	15.30 Uhr mit Abendmahl
Rauschwitz	14 Uhr mit Abendmahl

Neujahr

Graitschen	14 Uhr mit Abendmahl
Serba	17 Uhr mit Abendmahl
Taupadel	15.30 Uhr mit Abendmahl

Gottesdienst im Senioren- und Pflegeheim Thalbürgel

Mittwoch, 7. Dezember, 16 Uhr mit Abendmahl

Gottesdienst in „Köber - die Komfortwohnanlage für Senioren“

Donnerstag, 22. Dezember, 15.30 Uhr

Seniorenachmittag

Bürgel	Donnerstag, 15. Dezember 14 Uhr Pfarrhaus Bürgel
Graitschen	Sonntag, 11. Dezember 14 Uhr Pfarrhaus Graitschen

Sitzung des Gemeindekirchenrat

Bürgel	Mittwoch, 7. Dezember 19.30 Uhr Zinnspeicher Bürgel Gemeindeversammlung der Kirchengemeinde Bürgel
--------	--

Kirchgeldkassierung und Friedhofsverwaltung

Bürgel	16 - 18 Uhr Pfarrhaus Bürgel Dienstag, 6. Dezember Dienstag, 19. Januar
Thalbürgel	16 - 18 Uhr Pfarrhaus Thalbürgel Dienstag, 10. Januar

Singkreis Bürgel

Probe montags 19.30 Uhr Pfarrhaus Thalbürgel

Konfirmandenunterricht

Klasse 7	Sonabend, 17. Dezember 11 - 13 Uhr Pfarrhaus Bürgel
Klasse 8	Sonabend, 3. Dezember 11 - 13 Uhr Pfarrhaus Bürgel

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung**der Mitglieder der Kirchengemeinde Bürgel am Mittwoch, den 7. Dezember um 19.30 Uhr im Zinnspeicher Thalbürgel**

Kirche in Bürgel, die Klosterkirche, ein Wahnsinnsobjekt, das uns für die Zukunft anvertraut worden ist. Was fangen wir damit an? Ideen sind gefragt und kluge Gedanken. Gern möchten wir Ihnen in dieser Gemeindeversammlung vorstellen, was an konkreten Ideen und Entwürfen in den letzten Monaten in unseren Arbeitsgruppen „Energie“ und „Kloster“ entstanden ist. Ja, wir planen den Bau eines neuen Gemeindehauses neben und mit der Klosterkirche. Das wollen wir Ihnen vorstellen und wir hoffen, Sie lassen sich anstecken und sich gleichzeitig kritisch zum Mitdenken und Mithandeln motivieren. Wir sind neugierig auf Ihre Meinung und auf Ihre Gedanken dazu.

Konzerte im Advent in Taupadel, Thalbürgel und in Graitschen

Am **Montag, den 12. Dezember um 18.30 Uhr** wird der **Singkreis Bürgel** unter der Leitung von Kreiskantor **Every Zabel** in der **Kirche zu Taupadel** ein weihnachtliches Konzert unter dem Motto „Weihnacht für alle“ singen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für den Erhalt der **Kirche in Taupadel** wird sehr herzlich gebeten.

Sehr herzlich eingeladen werden Sie hiermit zum Adventskonzert am **Sonabend, den 17. Dezember um 17 Uhr** in der **Klosterkirche Thalbürgel**. Der **Knabenchor der Jenaer Philharmonie** unter der Leitung

von **Berit Walther** wird deutsche und europäische Weihnachtslieder singen. Die Klosterkirche ist nicht beheizt. Heiße Getränke werden angeboten. Karten können im Pfarramt Bürgel vorbestellt und an der Abendkasse erworben werden.

Am **Sonntag, den 4. Advent um 16.30 Uhr** wird der Chor „**Vox coelestis**“ unter der Leitung von **Prof. em. Wolf-G. Leidel** in der **Kirche zu Graitschen** weihnachtliche Weisen zu Gehör bringen. Auch diese Kirche ist nicht beheizt. Um eine Kollekte wird sehr herzlich gebeten.

Senioren Ausflug nach Zeulenroda

Ein erlebnisreicher Tag führte über dreißig Senioren aus unserem Kirchspiel am 19. Oktober nach Zeulenroda. Zunächst besichtigten wir die dort frisch renovierte Kirche und lauschten dem Klang ihrer Orgel. Danach entführte uns Steffen Köber, der unglaublich einfühlsame Busunternehmer unserer Stadt, in das Biohotel von Zeulenroda zu Kaffee und Kuchen. Wir erlebten einen großartig schönen Tag voller Harmonie und herzlicher Verbundenheit.



Ausflug nach Zeulenroda

Erntedank in unseren Kirchen

Schade, dass Sie in unseren Kirchen nicht überall dabei sein konnten, als unsere Kirchen für das Erntedankfest geschmückt worden waren. Jeder Ort fügte seine eigene Handschrift in das Ritual hinein. Es entfachte sich ein Zauber von Stolz, Geschick und gemütsbetonter Herzlichkeit. Danke dafür!



Ernteschmuck in der Klosterkirche

Ihr Eckhard Waschnewski, Pfarrer

"Weihnacht
für alle"



Adventskonzert

mit dem Singkreis Bürgel, dem Vokalensemble „Klangheimlich“
und einem Blechbläserensemble
Gesamtleitung: Every Zabel

Sonntag, 4. Dezember 2016
13.30 Uhr
Klosterkirche Thalbürgel

Der Eintritt ist frei.

Puppett

Das Jenaer Puppentheater



Mittwoch 30.11. 16.30 Uhr „Schneewittchen und die 7 Zwerglein“
Hermsdorf | Rathaussaal


Donnerstag 01.12. 16.30 Uhr „Wann wird's mal wieder richtig Winter?“
Bürgel | Rathaussaal

Eintritt 5€ | Kartenverkauf ab 16 Uhr

einzigartig | tierisch | kreativ

Sonstiges

Dankeschön



43 Jahre waren wir für
Sie da -
Sie hielten uns
die Treue -
es war wunderbar!
Kleine Gäste wurden
erwachsene Kunden,
vielen Generationen waren wir verbunden.
Unsere Arbeit hat uns immer Freude
gemacht,
wir haben getröstet, beraten und gelacht.
Auch diese schöne Zeit geht einmal vorbei
wir danken Ihnen für die sehr schöne Zeit
und stehen mit Familienpackungen auch
weiter bereit.

Vielen Dank für Ihre Treue!

Ab dem 7.11.2016 bleibt unser Geschäft
geschlossen.

Ihr Team vom Eiscafé Hesse

vhs Kreisvolkshochschule
Saale-Holzland e. V.

Qualitätstesterte Einrichtung nach IWIS

Kursauswahl und Dozentensuche

Wir suchen dringend Kursleitende, u. a. für Yoga, Wassergymnastik, Englisch, Spanisch, Französisch und Portugiesisch. Auswahl an Kursen:

- **Englisch in Eisenberg:** Grundkurs ohne Vorkenntnisse: ab 30. November, 18:00 Uhr; Senioren: montags, 15:30 Uhr; Mittelstufe: donnerstags, 17:30 Uhr sowie 19:10 Uhr; in
- **Hermsdorf: Englisch (Anfänger):** ab 23. November, 17:30 Uhr; Grundkurs (mit Vorkenntnissen): ab 29. November, 17:30 Uhr; **Französisch-Mittelstufe:** dienstags, 17:15 Uhr; **Italienisch** mit geringen Vorkenntnissen: montags, 16:15 Uhr, 17:45 Uhr, Anfänger: 19:20 Uhr; **Haferflockenvielfalt:** 30. November, 18:00 Uhr; **Wirbelsäulengymnastik (Senioren):** montags, 8:35 Uhr, 9:40 Uhr; **Latin Aerobic:** freitags, 19:30 Uhr; **Yoga 50+:** dienstags, 8:00, 9:45 Uhr; **Yoga:** mittwochs, 18:00 Uhr, 19:45 Uhr; **Entspannung & Meditation:** donnerstags, 18:00 Uhr; **Glutenfreies Brot backen:** montags, 17:30 Uhr (ein Abend)
- **Stadtroda: Floristisches:** mittwochs, 18:15 Uhr; **Englisch-Fortgeschrittene,** montags, 18:30 Uhr und dienstags, 17:30 Uhr
- **Dorndorf: Tai-Chi/Qigong:** mittwochs, 18:00 Uhr; **Schleifreisen: Orientalischer Tanz:** donnerstags, 18:00 Uhr (Anfänger), 19:15 Uhr (Fortgeschrittene)

Weitere Informationen, auch zu anderen Kursen: Tel. 036601 938271 und 036691 60972 (Gesundheit). Programm und aktuelle Angebote auch auf www.volkshochschule-shk.de.